

devisen news

Rückblick

Die Katze ist aus dem Sack, die EZB hat gehandelt, Draghi hat gesprochen. Die EZB überraschte die Finanzmärkte und öffnete die Geldschleusen viel stärker als erwartet. Sie senkte den Leitzins für den EUR auf 0.0 %, erhöhte den Strafzins auf Bankeinlagen von -0.3% auf -0.4 % und weitete ihr milliardenschweres Kaufprogramm von Staatspapieren von monatlich 60 auf 80 Milliarden EUR. Mit dem Programm will die EZB die Wirtschaft ankurbeln und für mehr Inflation Sorgen. Denn im Februar waren die Preise in der Eurozone um 0.2 % gesunken. Die EZB peilt aber mittelfristig eine Teuerung von knapp zwei Prozent als Idealwert für die Wirtschaft an. Im Weiteren überraschte Draghi mit der Aussage, dass vorerst nicht mit weiteren Zinssenkungen zu rechnen sei.

Zwar reagierte der EUR kurzfristig wie erwartet. EUR/USD sank rund 1.5 Cent bis auf 1.0820 und EUR/CHF fiel bis knapp unter 1.0900. Anschliessend setzte aber ein unerwartet starkes Rallye ein und katapultierte den EUR über 1.12 USD und gut über 1.10 CHF.

Aktien- und Bondmärkte reagierten mit Ausverkauf. Zweifeln die Märkte an der Glaubwürdigkeit von Mario Draghi? Noch vor Monaten genügten nur schon Worte von ihm, jetzt spielt man sogar seine „Taten“ herunter?

Outlook

Die Ohnmacht der Europäischen Zentralbank erleichtert der US-Notenbank das Leben. Zumindest auf kurze Sicht steht die Fed dadurch weniger unter Druck des Devisenmarktes. Gerade auch, wenn Draghi auf weitere Zinssenkungen verzichtet, wie er sagt. Wenigstens kann die Schweizerische Nationalbank nun etwas aufatmen und ein Agieren anlässlich der Sitzung vom nächsten Donnerstag ist nicht unbedingt nötig.

USD

Die Märkte möchten offenbar einen höheren EUR/USD, die EZB aber einen tieferen. Das Seilziehen könnte noch weiter anhalten, ein Trend ist nicht erkennbar. Und somit auch nicht für USD/CHF.

Für den Moment müssen wir auf der Seite stehen und die Entwicklung beobachten.

Siehe auch: [„dollar focus“](#) (10.02.2016)

Chartpunkte		
1.0196	Resistenz	1.1100
1.0085		1.1050
1.0039		1.1030
Aktuell		Aktuell
0.9791	Support	1.0935
0.9754		1.0905
0.9680		1.0845

EUR

Die Reaktion von EUR/CHF nach der Veröffentlichung der Veröffentlichung eines ganzen Strausses von EZB-Massnahmen ist interessant.

An und für sich dürfte die Bandbreite in EUR/CHF von 1.07 – 1.11 weiterhin durchsetzen.

Siehe auch: [„Euro Focus“](#) (Update 25.02.16)

Auf einen Blick

Informative Mittelkurse und Preise um 7.40 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	0.9855	1.0093	0.9810
EUR/CHF	1.1011	1.1022	1.0892
GBP/CHF	1.4068	1.4282	1.4022
YEN/CHF	0.8680	0.8833	0.8657
EUR/USD	1.1173	1.1218	1.0823

Edelmetall

Gold Unze	1271.87
Silber Unze	15.59
Platin Unze	983.50
Palladium Unze	574.05

Trading

Alte Positionen

-

Aktuelle/Neue Positionen
abwarten

Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
11.03.2016		keine relevanten Konjunkturdaten				